

am 19.09.2012

Gerhard Rohne
Fraktionsvorsitzender

Kreistagsfraktion DIE LINKE.
Karl-Marx-Straße 1
17291 Prenzlau

Telefon 03984 / 701007

Telefax 03984 / 704099

www.dielinke-uckermark.de

Prenzlau, 12. Juni 2012

Inhalt:

Öffentlichkeitsarbeit des Kreistages Uckermark und seiner Ausschüsse

Beschlussvorschlag:

1. Der Kreistag Uckermark beauftragt den Landrat mit der Prüfung der Möglichkeiten für die Live-Übertragung von öffentlichen Sitzungen des Kreistages Uckermark und seiner Ausschüsse über das Internet.
2. Neben den technischen Notwendigkeiten umfasst eine dahingehende Prüfung auch die rechtlichen und finanziellen Auswirkungen eines solchen Schrittes.
3. Anknüpfungspunkte und Synergieeffekte mit der Einführung des RIS sind dabei unbedingt zu berücksichtigen.
4. Der Landrat stellt die Ergebnisse seiner Prüfung in der nächsten Ausschussfolge den Abgeordneten vor.

Begründung:

Die Mitglieder des Kreistages Uckermark sind an einer den aktuellen gesellschaftlichen Notwendigkeiten angepassten, verbesserten Öffentlichkeitsarbeit des Kreistages interessiert. Das hat nicht zuletzt die Debatte zur Erhöhung der Fraktionsgelder für Öffentlichkeitsarbeit deutlich gemacht. Das Internet gehört heute zu den zentralen Informationsquellen wesentlicher Teile der Gesellschaft. Neben den Fraktionen muss natürlich auch der Kreistag als Gremium ein Interesse an einer möglichst breiten Informationspraxis haben. Das Internet eignet sich dazu aus genanntem Grund hervorragend. Im Zusammenhang mit der Einführung des RIS sowie der zu erwartenden Überarbeitung des aktuellen Internetangebots des Kreistages und der Kreisverwaltung, bieten sich weitere Instrumente der Information an. So genannte Live-Streams, also Direktübertragungen von Sitzungen und den entsprechenden Beiträgen, sind heute auf Landes- und Bundesebene längst gängige Praxis.

Es bietet sich so die Möglichkeit, einen Interessentenkreis weit über die Teilnehmer/innen an solchen Sitzungen zu erreichen. Zumal ohnehin nicht zuletzt aufgrund der langen Fahrtwege in der Uckermark, die Teilnahme vieler Bürger/innen an den Sitzungen des Kreistages und seiner Ausschüsse erschwert wird. Zusätzlich zum Informationszuwachs für die Bürgerinnen und Bürger des Landkreises erfährt der Kreistag und seine Gremien durch eine Live-Übertrag der Sitzungen eine Aufwertung, nicht nur durch ein gesteigertes Interesse an den Debatten, sondern auch über die möglicherweise qualitativ hochwertigere Debattenkultur. Schließlich offenbarte man sich zukünftig einem viel größeren Publikum. Es könnte somit auch ein Stück weit Eigenwerbung betrieben werden. Argumente erlangten stärkeres Gewicht, weil sie nicht nur den Kolleg/innen und einigen wenigen Zuhörer/innen bekannt gemacht werden, sondern eben einem Publikum weit über den Sitzungssaal hinaus. Selbstverständlich kann ein solcher Schritt nur der Anfang sein. Das Internet bietet noch viele weitere Möglichkeiten, denen sich ein Gremium wie der Kreistag bedienen sollte. Aber er muss erst einmal gegangen werden.



Gerhard Rohne
Fraktionsvorsitzender